

SCHENKER WORK-Serie: Günstige Workstation-Alternative dank maximaler CPU-Leistung

Leipzig, 08. November 2018 – Mit der SCHENKER WORK-Serie stellt Schenker Technologies eine neue Modellreihe vor, die sich insbesondere an professionelle Anwender mit einem hohen Bedarf an Prozessorleistung wendet. Die 15,6 und 17,3 Zoll großen Laptops setzen auf mobile Intel-Core-Prozessoren der achten Generation und stellen dem Anwender die Rechenkraft von bis zu sechs Kernen zur Verfügung. Gleichzeitig macht sie der bewusste Verzicht auf eine teure, dedizierte Grafikkarte zu einem preisgünstigen Workstation-Ersatz, wenn es in erster Linie auf CPU-Performance, einen robusten Aufbau sowie eine breite Auswahl an externen Schnittstellen ankommt.

Zielgruppe und Gehäuse

Die SCHENKER WORK-Serie steht für die Bereitstellung der höchstmöglichen Prozessorleistung zur Bearbeitung komplexer Berechnungen in einem kompakten Gehäuse. Von der konsistenten Dauerleistung von bis zur sechs Prozessorkernen profitieren nicht nur sämtliche alltäglichen Anwendungen im professionellen Arbeitsumfeld: Programmierer beschleunigen die Kompilation ihrer Software und Systemadministratoren erhalten in Kombination mit der Möglichkeit zur großzügigen Speicherbestückung eine performante Grundlage zur Nutzung virtueller Maschinen.

Dank ihrer schlichten und eleganten Gehäuse fügen sich sowohl das 15,6 Zoll große SCHENKER WORK 15, als auch das SCHENKER WORK 17 aus der 17,3-Zoll-Klasse zurückhaltend in jede Arbeitsumgebung ein. Das größere Modell erhält zusätzlich eine aus Metall gefertigte Rückseite des Display-Deckels, um der vergleichsweise großen Fläche ein hohes Maß an Stabilität und Verwindungssteifigkeit zu verleihen. Sämtliche Geräte aus der neuen Serie verwenden robuste Tastaturen, welche auch im Dauereinsatz mühelos durchhalten. Neben einer optional zuschalt- und mehrstufig regelbaren, neutral-weißen LED-Hintergrundbeleuchtung punkten die ergonomischen Eingabegeräte unter anderem mit einem einen separaten Nummernblock und Pfeiltasten in Standard-Tastengröße.

Mobile Quad- und Hexacore-CPU, großzügige Speicherausstattung

Beide SCHENKER WORK-Modelle integrieren entweder Intels aktuellen, mobilen Sechskerner Core i7-8750H (Basistakt: 2,2 GHz, Turbo: 4,1 GHz) oder der Core i5-8300H mit vier Kernen (Basistakt: 2,3 GHz, Turbo: 4,0 GHz). Die Hyperthreading-fähig Prozessoren versorgen den Anwender mit einem Maximum an mobiler Leistung, die dank einer TDP von nur 45 Watt mit einem effizienten Betrieb einhergeht. Dazu trägt auch die Verwendung von Intels sparsamer UHD Graphics 630 bei, so dass die neue Modellreihe trotz ihres Fokus auf eine hohe Prozessorleistung mit einer soliden Akkulaufzeit aufwartet. In der Ausstattungsvariante mit dem großen Core i7 erreichen die Geräte im Multi-Core-Benchmark des Cinebench R15 (fünf Durchläufe) zwischen 1050 und 1100 Punkten.

Der flexibel gestaltbare Speicherausbau erlaubt die Konzeption einer maßgeschneiderten Gerätebasis für unterschiedliche Anforderungsprofile: Die SCHENKER WORK-Serie fasst bis zu 32 GByte DDR4-RAM mit einer maximalen Taktfrequenz von 2666 MHz, eine reaktionsschnelle und durchsatzstarke M.2-SSD mit PCI-Express-Anbindung sowie ein zusätzliches 2,5 Zoll Laufwerk.

Sowohl bei der 15,6 als auch der 17,3 Zoll großen Version erfolgt die Bildausgabe auf einem gleichmäßig ausgeleuchteten, kontrastreichen und blickwinkelstabilen Full HD-Display mit IPS-Panel.

Unterstützung verschiedener Schnittstellenstandards

Gerade im professionellen Umfeld kommen nach wie vor die unterschiedlichsten Generationen an Schnittstellen zum Anbinden von Peripherie zum Einsatz. Dem tragen SCHENKER WORK 15 und SCHENKER WORK 17 mit ihrem identischen Angebot an Anschlüssen Rechnung: Neben einem HDCP-fähigen HDMI-Port verfügen die Laptops auch über einen VGA-Anschluss, um hierüber aktuelle sowie ältere Monitore oder Beamer anbinden zu können.

Auch USB-seitig decken die Geräte die verschiedensten Generationen ab und bieten jeweils einmal USB-A 2.0, USB-A 3.0, USB-A 3.1 Gen2 und USB-C 3.1 Gen2. Ein Gigabit-LAN-Port sowie ein 6-in-1-Kartenleser vervollständigen das externe Schnittstellenangebot.

Das SCHENKER WORK 15 verfügt zusätzlich über einen internen Steckplatz, welcher die Bestückung mit einem internen LTE-/UMTS-Modem für eine direkte Kommunikation über das Mobilfunknetz mittels SIM-Karte erlaubt.

Preise und Verfügbarkeit

Die unter bestware.com frei konfigurierbaren [SCHENKER WORK 15](#) und [SCHENKER WORK 17](#) stehen ab sofort zu einem Preis von 829 bzw. 879 Euro für die Basisausstattung (Intel Core i5-8300H, 8 GB DDR4-RAM, 250 GB Samsung SSD 860 EVO) zur Verfügung. Sämtliche über die neue E-Commerce-Plattform bestellten SCHENKER-Laptops erhalten werksseitig eine 36-monatige Garantie.

Über Schenker Technologies GmbH

Schenker Technologies ist ein führender Anbieter von IT-Hardware sowie den neuesten Extended-Reality-Technologien. Mit den individuell konfigurierbaren Laptops und Desktop-PCs der Gaming-Kultmarke XMG richtet sich das Unternehmen an Privatanwender, während das SCHENKER-Portfolio professionelle Nutzer und gewerbliche Kunden adressiert. Zahlreiche unabhängige Tests belegen die hohe Qualität der Produktpalette; der exzellente Kundenservice wurde bereits mehrfach seitens der Fachpresse ausgezeichnet.

Die E-Commerce-Plattform bestware.com bietet einen darüber hinausreichenden Produktkatalog: Neben den Geräten der beiden Eigenmarken umfasst das Angebot auch ausgewählte Drittanbieter-Lösungen sowie ergänzendes Zubehör.

Zudem agiert das Unternehmen europaweit als Spezialdistributor für Augmented- und Virtual-Reality-Hardware und unterstützt seine Kunden in diesem Bereich bei der ganzheitlichen Umsetzung ihrer gewerblich-kreativen Projekte. Robert Schenker und Melchior Franke sind Geschäftsführer des 2002 gegründeten Unternehmens, das rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Leipzig beschäftigt.